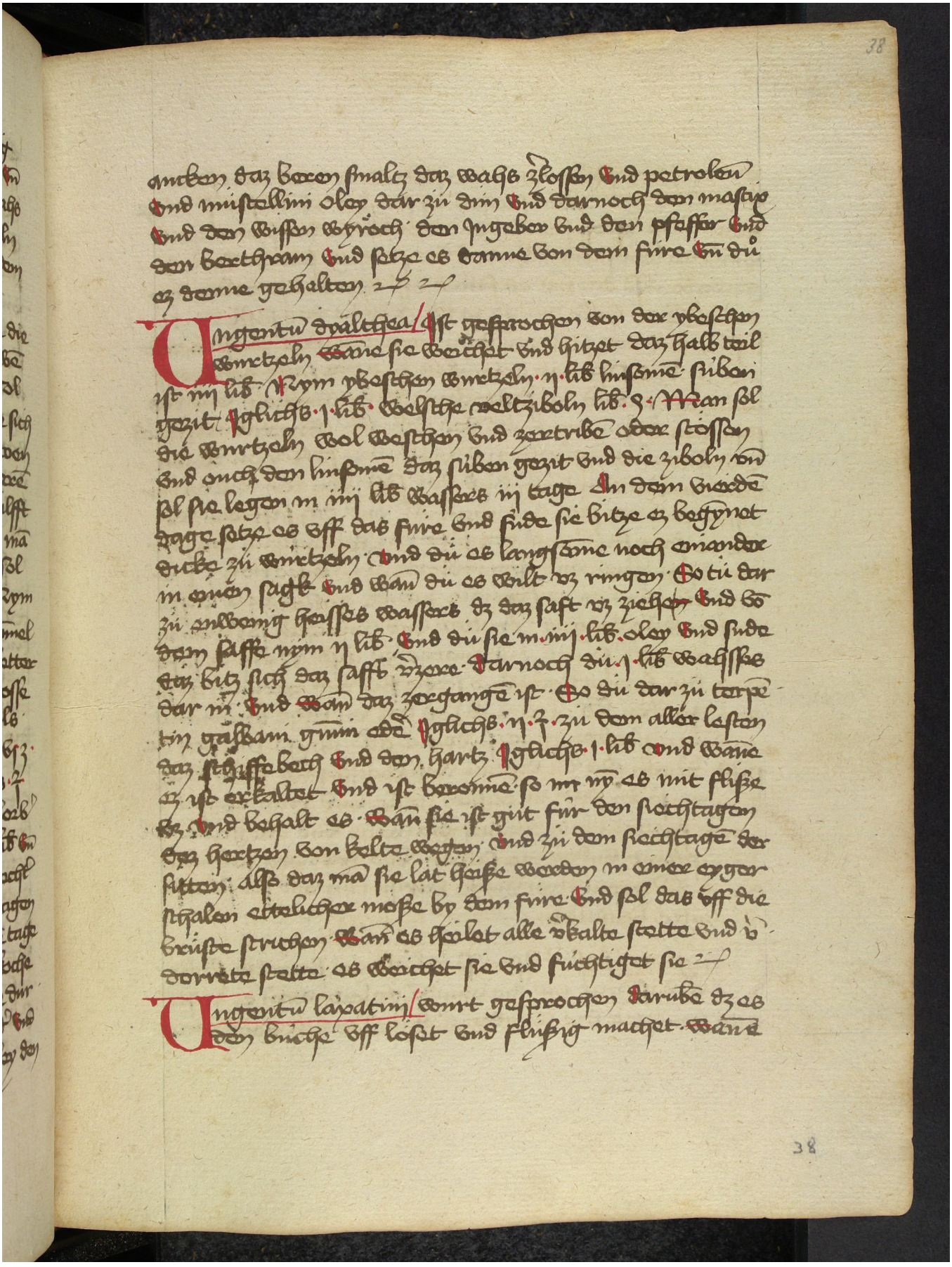
MEDIZINISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE SAMMELHANDSCHRIFT
Elsass, 1438-1440 Seite 38r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



ancken daz beren smaltz daz wahs zlossen und petroleu
und mustellini oley dar zu dim und darnoch den mastix
und den wissen wyroch den ingeber und den pfeffer und
den berthram und setze es danne von dem fure un du
ez denne gehalten

Ungentu dyalthea / ist gesprochen von der ybeschen
wurtzeln wanne sie weichet und hitzet daz halb teil
ist iiij lib Nym ybeschen wurtzeln ij lib linsome suben
gezit iglichs j lib welsche veltziboln lib ß Man sol
die wurtzeln wol weschen und zertribe oder stossen
und ouch den linsome daz suben gezit und die ziboln und
sol sie legen in iiij lib wassers iij tage An dem vierde
dage setze es uff das fure und sude sie bitze ez begynet
dicke zu wurtzeln und du es langsame noch einander
in einen sagk und wan du es wilt vz ringen So tu dar
zu enwenig heisses wassers dz daz saft vz ziehe und vo
dem saffe nym ij lib und du sie in iiij lib oley und sude
daz bitz sich daz safft verzere darnoch du j lib wahsses
dar in und wan daz zergange ist So du dar zu terpe
tin galbani gummi ede iglichs ij ℥ zu dem aller lesten
daz schiffebech und den hartz iglichs j lib und wanne
ez ist erkaltet und ist beronne so nym es mit flisse
vz und behalt es wan sie ist gut fur den siechtagen
daz hertzen von kelte wegen und zu dem siechtage der
sitten also daz man sie lat heisse werden in einer eyger
schalen ettelicher mosse by dem fure und sol das uff die
bruste strichen wan es heilet alle verkalte stette und ver
dorrete stette es weichet sie und fuchtiget sie

Ungentu laxatiuj / wurt gesprochen darube dz es
den buche uff loset und flussig machet wanne